

14. GeSi-Fachtagung in Würzburg

13. und 14. April 2011

Anerkannte
VDSI-Fortbildungs-
veranstaltung
für SiFas!

000 VDSI
PUNKTE



Aktuelle Inspirationen und Impulse für
Ihr erfolgreiches Gefahrstoff- und Sicherheits-Management!



Highlights

- ✓ Gefahrstoffverordnung 2010
- ✓ REACH und GHS-Verordnung
- ✓ Neue rechtliche Vorgaben für Sicherheitsdatenblätter
- ✓ Gruppen-Betriebsanweisungen
- ✓ Verantwortung und Haftung bei Fremdfirmeneinsatz
- ✓ Neue Motivationsansätze für den Arbeitsschutz
- ✓ Betriebliche Kennzahlen für Sicherheit und Gesundheit



GeSi-Datenaustausch
2011



Feitsch
Gesellschaft für
Software-Entwicklung mbH

Kaiserstraße 22
D-97070 Würzburg
Tel.: +49 (0)931/46533-00
Fax: +49 (0)931/46533-33
vertrieb@feitsch.de
www.feitsch.de



Ihre Vorteile

- ◆ Sie erhalten aktuelle Fachinformationen!
- ◆ Sie können mit den Experten diskutieren!
- ◆ Sie nehmen Tipps und Tricks mit!
- ◆ Sie erhalten GeSi-Daten!
- ◆ Sie lernen uns und andere Anwender kennen!
- ◆ Sie profitieren von anderen Anwendern!
- ◆ Sie tauschen Ihre Erfahrungen aus!
- ◆ Sie sehen unser aktuelles Softwareangebot!
- ◆ Sie bestimmen bei unseren Entwicklungen mit!

Ihre Anreise zur GeSi-Fachtagung

Die Veranstaltung findet in einem guten Würzburger Tagungshotel statt (Post-Hotel Würzburg). Würzburg ist für viele unserer bundesweit anreisenden Anwendern ideal mit dem ICE zu erreichen. Vom Hauptbahnhof fährt man bequem mit der Straßenbahn direkt vor das Hotel. Auch die Anreise mit dem Auto ist unkompliziert, da Sie nicht in die Innenstadt müssen und ausreichend Hotel-Parkplätze vorhanden sind. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Hotelliste mit zur Verfügung stehenden Hotels.



Für Ihr erfolgreiches Gefahrstoff- und Sicherheits-Management! Ihre Anmeldung zur 14. GeSi-Fachtagung

Fix per Fax an: 09 31 / 465 33 - 33 oder per Internet:

www.feitsch.de/gesi-fachtagung/anmeldung/

- Hiermit melde ich mich verbindlich an.
Teilnahmegebühren: 495,- € zzgl. Mwst.
In den Teilnahmegebühren ist enthalten:
Bewirtung an beiden Tagen, Tagungsordner,
GeSi-Daten-CD-ROM, Abendveranstaltung.
Nicht enthalten sind die Übernachtungskosten.
- Ich schicke GeSi-Daten (**Termin: 31.03.2011**).
- Ich kann nicht teilnehmen und bestelle hiermit den Tagungsordner mit Daten-CD-ROM für 195,- € zzgl. Mwst. und Versandkosten 9,- €.

Name: _____

Firma: _____

(diese Angaben genügen für unsere Stammkunden!)

Abt.: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift/Stempel

Unsere Bedingungen: Bei einer Abmeldung später als 3 Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir die vollen Teilnahmegebühren, sonst 80% der Teilnahmegebühren. Sie können auch einen Ersatzteilnehmer benennen oder einen Folgetermin besuchen. Wir behalten uns Programmänderungen vor.



Frau Dipl.-Math. Petra Feitsch

ist seit 1991 Geschäftsführerin der Feitsch GmbH und zuständig für Vertrieb, Trainings und fachliche Produktentwicklung der GeSi-Software. Gute Software als Werkzeug für die Sicherheitsfachkraft ist eine wichtige Voraussetzung für erfolgreiches Gefahrstoff- und Sicherheitsmanagement.

Ihr Fazit: Das Netzwerk der GeSi-Anwender ist ein „Expertennetzwerk“ für Arbeitssicherheit!



Herr Werner Grote

ist betrieblicher Praktiker und Sicherheitsfachkraft bei der Firma Polytec Riesselmann GmbH & Co. KG, Lohne (Automobilzulieferer). Er hat das Gefahrstoffmanagement für mehrere Standorte mit GeSi aufgebaut. Eines seiner Ziele, die Mitarbeiter vor Gefahrstoffen zu schützen, setzt er mit Gefahrstoff-Betriebsanweisungen um.

Sein Fazit: Gruppen-Betriebsanweisungen reduzieren die Anzahl der ausgehängten Betriebsanweisungen und sparen der SiFa und den Beschäftigten Zeit!



Herr Dr. Klaus Gregor

ist Vorsitzender Richter am Landgericht Würzburg und als solcher im Ernstfall mit dem Arbeitsschutz konfrontiert, wenn es zu Arbeitsunfällen gekommen ist und sich die Frage stellt, wer die Verantwortung und Haftung trägt. Insbesondere beim Fremdfirmeneinsatz besteht ein erhöhtes Risiko, weil gegenseitige Gefährdungen möglich sind.

Herr Dr. Gregor beeindruckt mit prägnanten Flipcharts zu komplizierten rechtlichen Vorgängen und begeisterte bereits auf 2 vorangegangenen GeSi-Fachtagungen.

Sein Fazit: Es geht beim Fremdfirmeneinsatz um die Kooperation bei der Gefährdungsbeurteilung.



Herr Dipl.-Ing. Reinhard Lenz

ist Sicherheitsingenieur und Inhaber des Institutes Input für Schulung und Medienentwicklung in Dortmund. Sein Ansatz für „mehr und besseren“ Arbeitsschutz ist der Mensch selbst, der mit allen Sinnen zum Arbeitsschutz motiviert werden kann. Herr Lenz ist bekannt für seine außergewöhnlichen betrieblichen Kampagnen wie „STOLPERSTOPP“ und „RISIKOFREUDE“, deren Wirkung über die „klassische trockene Unterweisung“ hinausgeht.

Sein Fazit: Das „Gefühlte Risiko“ bestimmt die Bereitschaft, Vorsorge zu treffen. Lassen Sie sich von seinen Ideen inspirieren!



Herr Dipl.-Ing. (FH) Martin Goder

ist Fachkraft für Arbeitssicherheit und seit 1992 als überbetrieblicher Dienstleister für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz mit der Firma NEPTUN Umwelt und Arbeitsschutz Ing. GmbH in Taufkirchen selbstständig. Als VDSI-Vorstand und Gründer des Arbeitskreises „Kennzahlen“ kann er interessante Möglichkeiten aufzeigen, wie Fachkräfte ihre Arbeitsleistung und Qualität mit neuen

Ansätzen quantifizieren können.

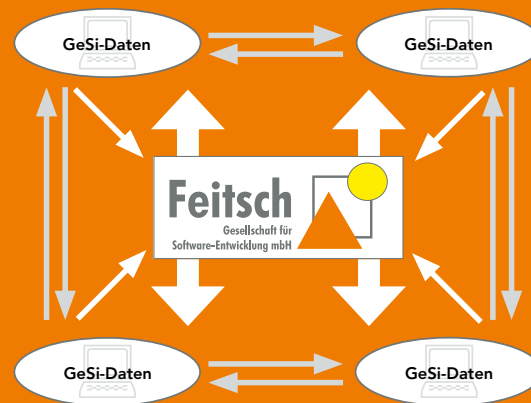
Sein Fazit: Guter Arbeitsschutz ist messbar. Lassen Sie sich zeigen wie!



Die GeSi-Fachtagung ist Auftakt für den jährlichen GeSi-Datenaustausch, bei dem Sie, unabhängig von der Teilnahme an der GeSi-Fachtagung, mitmachen können.

So funktioniert der Datenaustausch

Schicken Sie uns Ihre exportierten GeSi-Daten (Sicherheitsdatenblätter, Sicherheitsanweisungen).



Wir führen diese Daten zu einem großen GeSi-Datenbestand zusammen, den Sie direkt für GeSi nutzen können. Sie erhalten per E-Mail einen Download-Link.

Anleitung und Tipps:

www.feitsch.de/support/gesi-datenaustausch/

Schwerpunkt des Datenaustausches 2011

Auf GHS umgestellte Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen (orange/blau) und vielleicht auch Gruppen-Betriebsanweisungen. „Fleißige“ GeSi-Anwender können attraktive Preise gewinnen.

Termin für die Dateneinsendung: 31.03.2011
www.gesi-datenaustausch.de

Spezial-Datenbestand für Krankenhäuser

Auf Grund der vielen Krankenhaus-Anwender gibt es einen speziellen GeSi-Krankenhaus-Bestand.

Anmeldung für den Datenaustausch

Bitte geben Sie auf dem umseitigen Anmeldeformular an, wenn Sie am GeSi-Datenaustausch 2011 teilnehmen möchten.



**Jeder Teilnehmer erhält ein
Frankenpräsent!**

1. Tag 13.04.2011

11.00 Uhr Empfang und gemeinsames Mittagessen

Thema: Gefahrstoffrecht

12.30 Uhr Gefahrstoffe nach neuer Gefahrstoffverordnung 2010 managen – Was ist umzustellen, was bleibt und wie Sie GeSi dabei unterstützt.

*Frau Dipl.-Math. Petra Feitsch,
Geschäftsführerin Feitsch GmbH*

Thema: GeSi-Praxisbeispiel

13.15 Uhr Besserer und effizienterer Arbeitsschutz mit Gruppen-Betriebsanweisungen

*Herr Werner Grote,
Fa. Polytec Riesselmann GmbH & Co. KG
(GeSi-Anwender) www.polytec-group.com*

13.45 Uhr *Diskussions- und Fragenrunde*

Thema: GeSi-Weiterentwicklung

14.00 Uhr Neue Entwicklungen bei GeSi

- Umsetzung der letztjährigen Anwenderwünsche
- Aktuelle und künftige Anpassungen

*Frau Dipl.-Math. Petra Feitsch,
Geschäftsführerin Feitsch GmbH*

14.30 Uhr *Diskussion Anwenderwünsche*

15.30 Uhr Kaffeepause

Entspannt und locker in den nächsten Tagungs-Abschnitt:
15 Min., um wieder frisch zu werden und den Kopf frei zu bekommen. Kurz bewegt, tief entspannt, neuen Durchblick gewonnen!

Frau Hildegard Bohlig, www.bohlig-balance.de

Thema: Sicherheitsdatenblätter

16.00 Uhr eSDB, DNEL, PNEC, PBT, vPvBT, REACH-Reg-Nr., STOT – Viel Neues bei den Sicherheitsdatenblättern durch REACH und GHS (CLP!)

*Frau Dipl.-Math. Petra Feitsch,
Geschäftsführerin Feitsch GmbH*

Thema: Verantwortung und Haftung

17.00 Uhr Sicherheit und Gesundheitsschutz auch bei Fremdfirmeneinsatz gewährleisten – Was ist rechtlich zu beachten?

*Herr Dr. Gregor, Vorsitzender Richter beim
Landgericht Würzburg*

18.00 Uhr *Diskussions- und Fragenrunde*

18.30 Uhr Ende der Tagesveranstaltung

20.00 Uhr Würzburger Abendprogramm
„20 Jahre GeSi“

2. Tag 14.04.2011

Thema: Gefährdungsbeurteilungen

9.00 Uhr Die Methode „Gefühltes Risiko“ – Neue, ungewöhnliche Methoden zur Motivation im Arbeitsschutz und der Entwicklung einer nachhaltigen, betrieblichen Sicherheitskultur
Herr Dipl.-Ing. Reinhard R. Lenz, Institut für Schulung und Medienentwicklung, Dortmund, (kurz: Institut INPUT), Leiter der Bezirksgruppe Westfalen im VDSI e.V., Initiator des „INQA-Büro Regionalforum Westfalen“, www.institut-input.de

10.15 Uhr *Diskussions- und Fragenrunde*

10.30 Uhr Kaffeepause

Thema: GeSi-Weiterentwicklung

11.00 Uhr GeSi-Datenaustausch 2011
www.gesi-datenaustausch.de

Diskussion Anwenderwünsche

12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Entspannt und locker in den nächsten Tagungs-Abschnitt:
15 Min., um wieder frisch zu werden und den Kopf frei zu bekommen. Kurz bewegt, tief entspannt, neuen Durchblick gewonnen!

Frau Hildegard Bohlig, www.bohlig-balance.de

Thema: Arbeitsschutz allgemein

13.00 Uhr „Kennzahlen für Sicherheit und Gesundheit“ – Arbeitsschutz messbar machen und darstellen
Herr Dipl.-Ing. Martin Goder, Geschäftsführer des überbetrieblichen Dienstes Neptun Umwelt und Arbeitsschutz Ingenieur GmbH, München-Taufkirchen, www.neptun-u-a.de

14.30 Uhr *Diskussions- und Fragenrunde*

15.00 Uhr Kaffeepause mit
Abstimmung Anwenderwünsche

15:30 Uhr Abschlusstest und Zusammenfassung:
Das nehmen Sie mit!

*Frau Dipl.-Math. Petra Feitsch,
Geschäftsführerin Feitsch GmbH*

16.30 Uhr Ende

